

17. Januar 2020

### Laa an der Thaya soll Multifunktionszentrum erhalten

#### LH Mikl-Leitner: LaaPlus bringt neues Image und höheres Selbstbewusstsein

„Es ist unsere Verantwortung, dass der ländliche Raum nicht ein Raum zum Wegziehen, sondern ein Raum zum Bleiben“ ist, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am heutigen Freitag in Laa an der Thaya, wo erstmals Pläne für das neue Multifunktionszentrum LaaPlus vorgestellt wurden.

LaaPlus soll auf einer Fläche von über drei Hektar in der Nähe des Bahnhofs ein Ärztezentrum, einen Nahversorger, Büros und generationengerechtes Wohnen beinhalten und wird ökologisch, großteils in Vollholz und modular, das heißt bedarfsgerecht in Funktion und Größe, gebaut. Baubeginn für dieses Vorzeigeprojekt zur Stärkung des ländlichen Raumes ist Ende 2020, geplantes Bauende Ende 2022.

Zur Stärkung des ländlichen Raumes sei in Niederösterreich bereits sehr viel geschehen, meinte Mikl-Leitner und verwies auf Betriebsansiedlungen, eine gezielte Wohnbauförderung und die Belebung der Ortskerne: „Für Neubau oder Sanierung im ländlichen Raum gibt es im Rahmen der blau-gelben Wohnbaustrategie bis zu 20 Prozent mehr Förderung, für Neubau oder Sanierung im Ortskern nochmals einen speziellen Ortskernbonus“.

Auch in der Region um Laa an der Thaya sei in den letzten Jahren sehr viel unternommen worden, um die Region von einer vergessenen zu einer dynamischen und prosperierenden zu machen. „Das Impulsprojekt der Therme Laa war ein Meilenstein für die Stadt und die gesamte Region. In einem guten Miteinander von Land, Stadt, Gemeinden und Wirtschaft ist bereits ein gutes Stück des Weges aufgeholt werden, heute gibt es bereits mehr Ein- als Auspendler. Aber der ländliche Raum darf auch in Zukunft nicht in Vergessenheit geraten“, betonte die Landeshauptfrau.

„Ich bin überzeugt, mit seinem optimalen Mix aus Wohnen für Jung und Alt, betreutem Wohnen, einem Gesundheitszentrum und Nahversorgung sowie einer direkten Verbindung zum Stadtkern wird LaaPlus der Stadt wieder ein neues Image geben und damit zu einem höheren Selbstbewusstsein in der Region beitragen“, so Mikl-Leitner abschließend.

Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Laa an der Thaya unter 02522/2501-0, e-mail [u.mattes@laa.at](mailto:u.mattes@laa.at) und [www.laa.at](http://www.laa.at).

## NLK Presseinformation



Erste Präsentation der Pläne für das Multifunktionszentrum LaaPlus in Laa an der Thaya: Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Investor Rudolf Schütz und Bürgermeisterin Brigitte Ribisch (v.r.n.l.).

© NLK Pfeiffer

## Weitere Bilder



Hier entsteht das Multifunktionszentrum LaaPlus, im Bild Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Bürgermeisterin Brigitte Ribisch (v.r.n.l.).

© NLK Pfeiffer